

### Gesundheitszweig kann anlaufen

Der Aufwand war groß, der Erfolg aber auch:  
FOS/BOS kann für kommendes Schuljahr planen



Politik, Landkreis- und Klinikverwaltungen sowie die Schulleitung setzten sich für den neuen Ausbildungszweig Gesundheit an der FOS/BOS in Bad Neustadt ein. Jetzt kann sie in die Planungsphase gehen, es sind genügend Interessenten zusammgekommen.  
Foto: Gerhard Fischer

Ralf Kaminski, Schulleiter der Fach- und Berufsoberschule (FOS/BOS) Bad Neustadt, ist zufrieden, sehr sogar. „Die Anmeldezahlen reichen deutlich aus, um den Gesundheitszweig an unserer Schule aufzubauen.“ Drei Wochen hatte die Bildungseinrichtung die Werbetrommel auf vielen Kanälen gerührt. Der Erfolg gab den Verantwortlichen recht.

„Wir können mit zwei stabilen Klassen in die Planung gehen. Gesundheit ist damit der vierte Ausbildungszweig, den wir in Bad Neustadt anbieten können“, sagt Kaminski. Genaue Zahlen möchte der Schulleiter noch nicht nennen, da in der Statistik noch mögliche Wechsler berücksichtigt werden müssen. „Wir haben aber dennoch Planungssicherheit.“

Der Aufwand habe sich gelohnt, den die FOS/BOS im Vorfeld getrieben hat. Sie waren mit Infoveranstaltungen in den Real-, Mittel- und Wirtschaftsschulen der beiden Rhön-Landkreise, haben in der Öffentlichkeit durch Plakatierungen und Zeitungsartikel Aufmerksamkeit erregt. „Auch die Verwaltungen der Landkreise Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen haben uns sehr gut unterstützt“, bilanziert Ralf Kaminski.

### Schul- und Gesundheitsstandort stärken

Mit diesen Maßnahmen wollte man einerseits den Schul- und andererseits auch den Gesundheitsstandort in der Rhön stärken. „Das war eine große Aufgabe für uns, der wir uns gestellt haben. Und wir haben sie gemeistert!“ Im kommenden Schuljahr werde es definitiv nur in Würzburg und Bad Neustadt diesen FOS/BOS-Ausbildungszweig geben, konstatiert Kaminski. Und: „Das könnte auch mittelfristig so Bestand haben!“ Zwischenzeitlich hat sich auch Schweinfurt für diese Ausbildungsrichtung interessiert.

Das Haupteinzugsgebiet für den Gesundheitszweig kommt eindeutig aus den beiden Rhön-Landkreisen, „vor allem aus den drei Realschulen in Bad Königshofen, Bad Neustadt und Mellrichstadt sowie aus Bad Kissingen und Bad Brückenau“, sagt Kaminski. Hammelburg sei dagegen fahrtechnisch ganz schwer zu erreichen, fügt er an.

### **Auch Medizinstudium möglich**

Grundsätzlich will man an der FOS/BOS alles ausbilden, was mit der Gesundheitswirtschaft zusammenhängt. Die Profulfächer Gesundheitswissenschaften, Biologie, Chemie sowie Kommunikation sollen die Schüler auf Studium und Beruf vorbereiten wie die Praktika, die in der 11. Klasse im 14-tägigen Rhythmus geleistet werden müssen. In den fünf Kurbädern der beiden Landkreise gebe es 45 Kliniken und Sanatorien, in denen Praktika angeboten werden könnten. Nach dem Fach- oder Allgemeinen Abitur können die Schüler sich für eine Berufsausbildung oder für ein Studium in den Bereichen Gesundheits-, Pflegemanagement, Gesundheitswissenschaften oder gar für Pharmazie und Medizin entscheiden.

**Die traditionellen FOS/BOS-Zweige in Bad Neustadt sind Technik, Sozialwesen, Verwaltung und Wirtschaft.**